Pufferkapazität der Rückstände der Aufbereitungsanlage für Flutungswässer der NL Königstein



D-09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52 Tel.: +49 (0) 371 881 22 39 • Fax: +49 (0) 371 881 45 89 E-mail: info@cue-chemnitz.de Internet: www.cue-chemnitz.de

Projektziel: Untersuchung der Pufferkapazität der Rückstände der AAF in der

Halde Schüsselgrund

Ort: Königstein / Sachsen

Auftraggeber: WISMUT GmbH

Leistungs- WISMUT GmbH

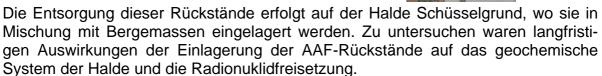
empfänger:

Jahr: 2003

Budget: 20.000 €

Ausgangssituation:

Im Rahmen der Sanierung des Standortes Königstein werden mittels Fällungsreaktionen Schwermetalle und Radionuklide aus dem Wasser entfernt.





- Ermittlung von Einflussfaktoren auf das Puffervermögen/Pufferpotential
- Ermittlung von relevanten chemischen und zeitlichen Bedingungen für Schadstofffreisetzung
- Untersuchungen an Eluaten und Lösungen von Kolonnenversuchen mit verschiedenen pH-Werten für die Simulation der Haldenverhältnisse
- Modellierung der Pufferkapazität und des Austragsverhaltens aus der Halde (PHREEQC)



File: REF_PUFFERKAPAZITAET_SCHUESSELGRUND.DOC Datum: 16.03.2009

Seite 1 / 1